

Thema	Massnahme zur Nachhaltigkeit (gem. saubere-veranstaltungen.ch)	Umsetzung / Berücksichtigung				ergänzende Bemerkungen / Beschreibungen zu den Anstrengungen
		Ja	Mehrheitlich	Nein	Irrelevant	
// Nachhaltig wo möglich und umsetzbar (Verhältnismässigkeit)	Ein Nachhaltigkeitskonzept ist vorhanden. *	x				Massnahmenkatalog von OK bestimmt.
	Eine verantwortliche Person für den Bereich Nachhaltigkeit ist bestimmt. *	x				Rolf Fitz
	Die Wirkungen aller umgesetzten Nachhaltigkeitsmassnahmen werden beobachtet und analysiert.	x				Evaluation der Veranstaltung erfolgt durch das Energielab Toggenburg nach den Veranstaltungen.
// Regionalität ist wichtige Rahmenbedingung	Mitarbeitende, Organisatoren, Teilnehmende und Zuschauende werden über geplante Umweltmassnahmen informiert und instruiert (z.B. Manual, OK-Sitzungen, Website, Mail, Infotafeln ...).	x				Informationen Deklaration über saubere-veranstaltungen.ch; Information zur Nachhaltigkeit im Festführer und auf der Homepage (Ziele, zentrale, Massnahmen, Zusammenarbeit Energielab); Erwähnen in Berichterstattung (Zeitungen)
	Auseinandersetzung / Instruktion Thema Nachhaltigkeit ist festes Traktandum an OK-Sitzungen; Helfer werden zur Nachhaltigkeitsmassnahmen instruiert.					
ABFALL UND LITTERING // Abfall vermeiden (1) // Recycling (2) // korrekte Entsorgung (3)	Auf Wegwerfprodukte (wie kompostierbares Einweggeschirr, Aludosen, Einweg-Glasflaschen, Tetrapacks, Dekoration, etc.) wird verzichtet.		x			Festwirtschaft basiert auf Mehrweg-Geschirrsystem Cup&More! mit Rückgabepflicht (Pfand), auf Teller-Unterlagen für Esswaren und dergleichen wird möglichst verzichtet; sparsame Abgaben von notwendigen Einwegprodukten bei Essen-Ausgabe wird geschult.
	Getränke werden ausschliesslich in Mehrwegbechern mit mind. CHF 2.- Pfand ausgeschrieben oder bei geringerem Bedarf als 2000 Becher werden Kartonbecher verwendet. *	x				vgl. oben
	Getränke werden aus Grossbehältern abgefüllt oder mit Konzentrat aufgemischt (Zapfsystem).		x			Ausgabe Bier über Zapfsystem; sonstige Getränkeausgabe mehrheitlich mit PET-Flaschen.
	Im Publikumsbereich sind genügend Abfallbehälter (alle 25m, gut sichtbar) aufgestellt. *	x				
	Abfälle werden nach PET, Karton/Papier, Glas, Alu, organischen Abfällen und Restmüll getrennt.	x				
	PEI-Flaschen werden vollständig dem Recycling zugeführt.	x				
	Speisen werden ausschliesslich in spöbarem Mehrweggeschirr mit mind. CHF 2.- Pfand ausgegeben. *	x				vgl. oben
	Bei Esswaren von Verpflegungsständen ohne Sitzgelegenheiten wird auf jegliche Teller-Unterlagen verzichtet (statt dessen Packs ins Brot, Servietten, Papier, ...)	x				vgl. oben
	Produkte wie Senf, Mayonnaise und Ketchup werden aus einem Spender abgegeben.	x				
	Um die Verteilung von Drucksachen zu minimieren, ist mit den Sponsoren vereinbart worden, dass auf das Verteilen von Gratismüllern und Flyern in grossem Umfang verzichtet wird.		x			Versand von wesentlichen Druckerzeugnissen ist im Sponsoring-Konzept bestimmt; Druckerzeugnisse sind wichtig, da nicht alle Anspruchsgruppen (v.a. ältere Personen) Zugang zu digitalen Informationsmöglichkeiten haben.
VERKEHR UND TRANSPORT // Transporte während Anlass vermeiden (kurze Wege) // ÖV schmackhaft machen, Sammelfahrten propagieren	Die Veranstaltungsorte liegen in Fussdistanz (max. 500m) von der nächsten Haltestelle des öffentlichen Verkehrs oder ein Shuttle-Dienst ist organisiert. *	x				Die Veranstaltungsorte sind im Dorfzentrum gewählt mit kurzen Wegen: max. 200m zu Haltestellen ÖV. Wege zwischen Veranstaltungsorten max. 500m.
	Beginn und Ende der Veranstaltung sind zeitlich auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt.	x				
	Die Teilnehmer werden in den Ausschreibungsunterlagen, auf der Website und vor Ort über ÖV-Fahrpläne und Wege zu den Haltestellen informiert.	x				Information zu ÖV-Angebot im Festführer und auf der Homepage
	Es werden Kombitickets (Eintritt/Startgeld und ÖV-Ticket) oder vergünstigte Eintritt/Startgelder bei ÖV-Anreise angeboten. *			x		nicht durchsetzbar (Wohnorte der Toggenburger Musikanten vielfach ohne guten Zugang zum ÖV, grosse Instrumente, ältere Musikanten); Ersatzmassnahme: Reduzierte PP-Anzahl kommunizieren, Aufmerksam machen auf gute ÖV-Anschlüsse der Veranstaltungsorte, Mitfahren empfehlen
	Für Fahrräder stehen an möglichst attraktiver Lage genügend und deutlich gekennzeichnete Abstellplätze zur Verfügung.	x				Veranstaltungsorte sind Schulanlagen und der Bahnhof, welche entsprechende Angebote aufweisen.
	Die Wege für Fussgänger und Radfahrer sind gut sichtbar markiert.	x				
ENERGIE UND INFRASTRUKTUR // auf bestehender Infrastruktur aufbauen	Parkplätze werden bewirtschaftet, d.h. es wird eine Parkgebühr verlangt oder es werden keine Parkplätze angeboten.			x		vgl. oben
	Für Material- und Personentransporte werden verbrauchs- und schadstoffarme Fahrzeuge verwendet (EURO-5-Norm, mind. 3 Sterne gemäss Auto-Umweltliste des VCS).				x	Für die Verschiebung zwischen den Veranstaltungsorten sind keine Transporte nötig; Die Anreise erfolgt aufgrund des regionalen Einzugsgebiets individuell resp. in Fahrgemeinschaften. Kann schwierig beeinflusst werden.
	Es werden ausschliesslich bestehende Gebäude, Parkplätze, Routen, Parcours und/oder Pisten benutzt. *		x			Die Veranstaltung basiert auf bestehender Infrastruktur; aus Kapazitätsgründen werden folgende temporäre Infrastrukturen beim Schulareal Schafbüchel aufgebaut: Baracke auf Parkplatz bei Turnhalle Schafbüchel und zusätzliche WC-Anlagen.
	Die Veranstaltungsorte sind an das Stromnetz angeschlossen.	x				Autoabstellplätze werden aufgrund der kurzen Wege zu den Veranstaltungsorten möglichst auf eine zentralen Weise (Oberhof, Parzelle Nr. 148) angeboten. Bei schlechter Witterung wird eine alternative Parkierungsmöglichkeit vorgesehen, um den Boden möglichst zu schonen.
	Die Gebäudeinfrastruktur verfügt über einen effizienten Energie- und Wasserverbrauch (Minergie-Standard) oder es wird keine Infrastruktur benötigt.		x			Schulhaus und Turnhalle Wier; Minergie; Schafbüchel nicht zertifiziert.
	Es werden energieeffiziente Geräte (min. Energieeffizienzklasse B) und Stromsparlampen verwendet.			x		Gerätschaften sind mehrheitlich Teil einer Dienstleistung (Catering, etc.) von lokalen Anbietern; Regionale Anbieter haben Priorität.
	Der Strombedarf für die Veranstaltung wird durch zertifizierten Strom aus erneuerbaren Energien gedeckt (Gütesiegel „naturemade star“). *	?	?			ist noch in Abklärung mit DarkoKorporation
	Dieselelektrogeneratoren sind mit einem Partikelfilter ausgerüstet oder es werden keine Dieselelektrogeneratoren verwendet.	x				es werden keine Dieselelektrogeneratoren verwendet
	Es stehen genügend Toiletten zur Verfügung (mind. 1 pro 150 Personen)	x				vgl. oben
	Das Abwasser aus den sanitären Anlagen wird über die Kanalisation oder mit Tankwagen in der Abwasserreinigungsanlage entsorgt.	x				
Sämtliche Infrastruktur (Start-/Zielgelände, Tribünen, Parkplätze, mobile sanitäre Anlagen, etc.) steht auf versiegeltem Untergrund.		x			Ausnahme Parkplätze vgl. oben	
Um Transportwege für gemietetes oder gekauftes Material kurz zu halten, werden ausschliesslich Anbieter aus der Region berücksichtigt.	x					
Teilnehmer und Besucher werden in Unterkünften in Fussdistanz zum Veranstaltungsschwerpunkt untergebracht oder es besteht ein Transportdienst.				x	keine offiziellen Übernachtungsangebote	
Die CO2-Emissionen der Veranstaltung werden durch Unterstützung eines Klimaprojekts kompensiert.		x			Das OK möchte bei Möglichkeit (sofern die Finanzen es ermöglichen) einen (finanziellen) Beitrag an ein regionales Nachhaltigkeitsprojekt leisten. Die Höhe des Beitrags wird nach Vorliegen des Festabschlussbeschlusses bestimmt	
NATUR UND LANDSCHAFT // möglichst auf öffentlicher Infrastruktur aufbauen	Behördliche Bewilligungen und Einwilligungen von Grundeigentümern für die Durchführung der Veranstaltung liegen schriftlich vor.	x				Es handelt sich um öffentliche Einrichtungen
	Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und störempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt. *	x				Die Parademusik und der Gesamtchor findet auf öffentlichen Grund während des Tages statt.
	Alle Materialien auf dem Veranstaltungsbereich werden nach dem Anlass korrekt entsorgt.	x				
LEBENSMITTEL // Regionale Anbieter	Stäpfen und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert.				x	
	An den Verpflegungsständen werden Saison Gemüse und -früchte angeboten. *				x	
	Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt. *	x				Berücksichtigung ausschliesslich von regionalen Dienstleistern
	Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft oder Nüssen, werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet (z.B. Max Havelaar). Es wird mind. ein vegetarisches Menü angeboten.	x		x		Wir kaufen keine resp. wenig Handelsprodukte selber ein; Diese sind Teil einer bezogenen Dienstleistung von regionalen Anbietern.
Mind. 50% der Produkte stammen aus biologischem Anbau und färgerechter Haltung (z.B. Knosppe).			x		Wir kaufen keine resp. wenig Handelsprodukte selber ein; Diese sind Teil einer bezogenen Dienstleistung von regionalen Anbietern.	
LÄRM	Die Beschallung von Aussenräumen erfolgt konzentriert.	x				nur auf Strecke Parademusik, auf Nachmittags beschränkt
	In lärmempfindlichen Gebieten wird auf die unterhaltungsmässige Beschallung mit Musik verzichtet und der Betrieb wird zeitlich eingeschränkt. *	x				mehrheitlich in Gebäuden, in Zone für öffentlich Bauten und Anlagen, Wohngebiete eher abgewandt
ETHIK UND SOZIALES	Anwainer sind über Art und Dauer der Veranstaltung informiert.	x				Anwainer werden schriftlich informiert
	Zwischen 22.00 und 7.00 Uhr werden keine Auf- oder Abbauarbeiten vorgenommen.	x				
	Alle Wettkampfpunkte und Zuschauerstände sind als rauchfrei gekennzeichnet.	x				
	Der gesetzlich vorgeschriebene Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol wird aufgrund eines Jugendschutzkonzepts konsequent eingehalten oder es wird kein Alkohol ausgeschrieben. *	x				Das Verkaufspersonal wird auf die Jugendschutzbestimmungen geschult.
	Mind. 3 nicht-alkoholische Getränke werden günstiger verkauft als das (allfällige) günstigste alkoholische Getränk gleicher Menge.	x				
	Auf Werbung und Sponsoring durch die Tabak- und Alkoholindustrie wird verzichtet.	x				
	Es besteht ein Sicherheitskonzept und die medizinische Grundversorgung ist gesichert.	x				(Notfallzettel, Info Picketarzt, Instruktion Personal Notfallkasten)
	Bei der Ausschreibung der Veranstaltung wird auf die Dopingbekämpfung hingewiesen.				x	
	Produkte (Give-Aways, Textilien, Merchandising-Artikel, Drucksachen, Beschilderung etc.) werden nach sozialen und ökologischen Aspekten ausgewählt. *	x				Es wird auf Give-Aways und dergleichen verzichtet.
	Die Veranstaltung sichert die Behindertengänglichkeit und Geschlechterneutralität.	x				Die Veranstaltungsorte sind für eingeschränkte Personen gut zugänglich (öffentliche Gebäude, öffentliche Strasse); Bei der Information wird die geschlechterneutrale Schreibweise hochgehalten; Druckerzeugnisse und Internetauftritt wird mit gut lesbaren und möglichst einfacher Sprache gestaltet.
Kinder und Jugendliche profitieren von vergünstigten Eintritten oder der Eintritt ist kostenlos.	x				kostenpflichtige Veranstaltung richtet sich an Erwachsene.	
Das Engagement der freiwilligen Helfer wird persönlich verdankt und bestätigt.	x					
Geschäftliche Beziehungen zu illegalen Wettanbietern werden keine unterhalten und Massnahmen zur Vermeidung jeglicher Form von Wettkampfmännipulation und Betrug werden getroffen.	x					
Wir handeln transparent und integer und verlangen dies auch von unseren Geschäftspartnern.	x					
FÖRDERUNG	In Zusammenarbeit mit überregionalen / nationalen Organisationen werden Projekte, die lokale / regionale / nationale Talente fördern, erarbeitet.	x				Den Jugendmusikformationen im eigenen Kreis resp. von der nahen Umgebung wird eine Plattform gegeben (Auffritte am Jubiläumsanlass).
	Aus dem Erlös des Anlasses wird ein Beitrag an überregionale/nationale Förderprogramme geleistet.				x	
	Die Veranstaltung wird genutzt, um Talente Entwicklungsmöglichkeiten und verfügbare Unterstützungen aufzuzeigen.				x	
	Es werden lokale Side-Events organisiert, um den jeweiligen Sport- oder Kulturbereich insbesondere Kindern und Jugendlichen näher zu bringen.	x				vgl. oben
	Einem breiten Kreis an Interessierten und Amateuren wird die aktive Teilnahme am Event ermöglicht.	x				
Alle Talentcard-Halter ihrer Sportart werden mit einem speziellen Angebot an den Event eingeladen.				x		
Zusammen mit dem nationalen Verband werden spezielle Massnahmen ergriffen, um die Erfolgchancen der teilnehmenden Schweizer Athleten zu vergrössern.				x		
Zusammen mit dem nationalen Verband wird der Anlass für die verbandsinterne Aus- und Weiterbildung von Trainern genutzt.				x		